

### Rumänische Sprichworte .

Besser ein Mann aus Stroh, als eine Frau aus Gold.

Ich Bojar, du Bojar, — wer zieht mir die Stiefel aus?

Wer sich an der Suppe verbrannt hat, bläst auch in die Sauermilch.

Du sollst erst die Nachbarn kaufen, dann das Haus.

Der Schlaf ist wie ein Steuerbeamter, er nimmt uns die Hälfte fort.

Fette Küche, magere Erbschaft.

Wer hungrig schlafen geht, steht ohne Schulden auf.

**Kommunismus in Ungarn.** Das Regime Béla Kuns ist von den ungarischen Bauern gestürzt worden. Einige dieser „kleinen Landwirte“, die die Ausrufung der Räterepublik in Budapest antraf, schlossen sich doch der neuen Regierung an, brachten es sogar zu offiziellen Funktionen. In den ersten Wochen der Proletarierdiktatur spricht ein frisch vom Lande im roten Budapest eingetroffener Bauer seinen Landsmann auf der Straße an:

„Ich höre, Schwager, du hast dich dem Kommunismus ergeben. Was ist denn das, Kommunismus?“

„Kommunismus“, erwidert der Schwager, „ist, daß man alles, was man hat, mit dem andern teilen muß.“

„So? Und du würdest deine Pferde mit mir teilen?“

„Freilich.“

„Die Kühe auch?“

„Die Kühe auch.“

„Die Schweine auch?“

„Die Schweine nicht.“

„Die nicht? Die Pferde und die Kühe ja... warum nicht auch die Schweine?“

„Schweine hab' ich.“



Soeben  
erschienen!

# CLEMENCEAU

## Größe und Tragik eines Sieges

Brosch. RM. 8.50, Leinen RM. 12.—

**Ein politisches Dokument  
ersten Ranges, unent-  
behrlich zum Verständnis  
unserer Zeitgeschichte.**

Das einzige Original-  
werk des »Tigers« zum  
Versailler Vertrag, des-  
sen Vorgeschichte u.  
Folgerscheinungen.

**UNION DEUTSCHE VERLAGS-  
GESELLSCHAFT IN STUTTGART**